

## Weihnachtsgruß von Bürgermeister Axel Buch

**Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,**

die ersten Weihnachtsmärkte und -basare haben in unserer Gemeinde bereits stattgefunden, die Weihnachtsfeiertage stehen vor der Tür und in wenigen Tagen ist das Jahr 2009 schon wieder Vergangenheit.

Damit beginnt die Zeit der Rückblicke auf die Ereignisse, Erlebnisse und Begegnungen, die das vergangene Jahr ausgemacht haben. Für manche Menschen stehen Dankbarkeit und Freude, für andere Kummer, Leid und Sorge im Vordergrund. Viele haben die schönen und guten Seiten des Lebens erfahren dürfen, andere eher die dunklen und schweren Seiten. Ich hoffe und wünsche jedoch, dass Ihnen allen in diesem Jahr viel Gutes zuteil geworden ist.

Gemeinsam blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück: Die Ortsumgehung Gey ist endlich fertiggestellt. Die neuen Räumlichkeiten des Familienzentrums in Gey wurden feierlich eingeweiht. Die Hürtgenwalder Brennholztage rund um den Nationalpark Eifel Infopunkt in Zerkall waren mit dem abwechslungsreichen Programm und nicht zuletzt durch die Show der „Stihl Timbersports Series“ mit Europameister Dirk Braun ein voller Erfolg. An den Schulen und

Kindergärten konnte mit den energetischen Baumaßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II begonnen werden.

2009 wurde nicht zuletzt durch die vielen Wahlen zu einem ereignisreichen Jahr. In Hürtgenwald waren wir gleich drei mal aufgerufen, unsere Stimmen abzugeben. Bei der Kommunalwahl am 30.08.09 schenken Sie mir deutlich Ihr Vertrauen, für das ich mich ganz herzlich bedanke. Dies ist für mich Rückhalt und Ansporn zugleich zum Wohle der Gemeinde Hürtgenwald tätig zu sein.

Auch wenn heute die Herausforderungen an unsere Gemeinde durch die allgemeine Situation in Deutschland immer größer zu werden scheinen, soll uns gerade die positive Erfahrung der Vergangenheit Kraft, Selbstvertrauen und Gewissheit geben, dass die anstehenden Probleme gelöst werden können, sofern wir zu den notwendigen Veränderungen bereit sind.

Die Mitarbeiter der Verwaltung und der Gemeinderat sind gewillt ihren Beitrag zu leisten und sich rechtzeitig den neuen Herausforderungen zu stellen. Vieles haben wir in den vergangenen Jahren neu geschaffen und wollen wir in Zukunft noch verändern. Dabei sind wir auch bereit, neue Wege zu beschreiten.



Wir können noch nicht wissen, was uns das Jahr 2010 wirtschaftlich und politisch alles bringen wird. Wir wissen aber, dass die Menschen, die in Hürtgenwald wohnen und arbeiten, ihre Tatkraft und ihre Kreativität für andere Menschen und das Gemeinwohl auf vielfältige Weise einsetzen. Für das große bürgerschaftliche Engagement möchte ich allen Bürgern in unseren Ortsteilen zum Jahresende ganz herzlich danken. Ihr Handeln trägt viel dazu bei, dass es sich hier gut leben lässt und unsere Gemeinde Hürtgenwald attraktiv bleibt.

Ihnen wünsche ich ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest 2009 sowie Gottes Segen und Gesundheit für das Jahr 2010.

Ihr **Axel Buch**  
Bürgermeister

## Bau der Ortsumgehung Gey (B 399n)

**Verkehrsführung nach Fertigstellung und Haltestellen des ÖPNV**

Die Ortsumgehung Gey B399 n ist fertig gestellt und für den öffentlichen Verkehr freigegeben. Dies wird für die Geyer Bevölkerung zu einer spürbaren Entlastung und verbesserten Wohnqualität führen.

Die Einfahrt nach Gey aus Großhau kommend wird zukünftig über die K 31 „Broichstraße“ erfolgen. Hierdurch ent-

fällt die Bushaltestelle „Gey Amt“. Im Rahmen des Schülerspezialverkehrs entfällt die Schulbushaltestelle Schefensweg/ An der Mühle. Zentrale Bushaltestelle des Schülerspezialverkehrs für Gey wird die Haltestelle auf der Broichstraße an der Mehrzweckhalle sein.

Die Schüler werden über die Schulen entsprechend informiert.

### Impressum

Herausgeber und verantwortlich  
im Sinne des Presserechts:

**Gemeinde Hürtgenwald**

Der Bürgermeister  
August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald  
Tel.: 0 24 29 / 309-0 • Fax: 309-70  
www.huertgenwald.de  
buergermeister@huertgenwald.de

Herstellung: Rainer Valder, Tel. 90 10 23



## Swingender Seniorennachmittag 2009

180 Personen nahmen am **diesjährigen Seniorennachmittag** teil

Auch in diesem Jahr hatte Bürgermeister Axel Buch alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hürtgenwald, die 70 Jahre und älter sind, sowie deren Ehegatten oder Begleiter zu einem zentralen Seniorennachmittag eingeladen.

Über 180 Personen folgten der Einladung in die Aula des pädagogischen Zentrums der Haupt- und Realschule im Ortsteil Kleinbau und ließen sich unter der Moderation vom „Urgestein“ der Hürtgenwalder Seniorennachmittage, Herrn Reiner Boltersdorf, von der Rurland Big Band Düren unter der Leitung von Dr. Dieter Schäfer aus Bergstein musikalisch in vergangene Zeiten entführen.

Mit Stücken wie „Moonlight Serenade“, „Sentimental Journey“ und „Amazing Grace“ aber auch „Tanze mit mir in den Morgen“ verstand es die Big Band, die

ältere Generation in ihre Jugendzeit zurück zu versetzen.

Zwischendurch brachten die Schüler der Klasse 4 a der Gemeinschaftsgrundschule Vossenack unter der Leitung von Frau Elfriede Renzel die Anwesenden u.a. mit einer „Badekappe für Zwillinge“ und „Hundekuchen“ zu herzerfrischendem Lachen.

Die Mundartgruppe „Botzeknööf“ aus dem Ortsteil Gey traf auch dieses Mal mit ihrem „Neutralisator“ die Lachmuskeln der Senioren.

Lob und Dank sprach der Bürgermeister u.a. der Verwaltungsmitarbeiterin Frau Maria Stolz-Maquet für ihre „mit Herzblut“ geleistete Arbeit um die Senioren der Gemeinde Hürtgenwald aus. Die Mitarbeiterin, der seit dem ersten zentralen Seniorennachmittag im Jahre 1973 die Organisation der alljährlichen



Veranstaltungen übertragen war, wird Ende des Jahres in ihren wohlverdienten Ruhestand treten und hat diese Aufgabe an ihren Nachfolger, den Sozialamtsleiter Ralf Görner, übergeben.

Auch würdigte Axel Buch die Verdienste der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer um Frau Walburga Brüll und Stefanie Huppertz, die wiederum perfekt für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt haben. Dank galt auch den Helfern des Deutschen Roten Kreuzes, die wie jedes Jahr selbstverständlich ein waches Auge auf die Gesundheit der Anwesenden hatten.

## Foyer des Rathauses weihnachtlich geschmückt

**Kindergarten Eifelzwerge Gey schmückt Tannenbaum des Rathauses und Werner Keischgens stellt gemeinsam mit seinem Enkel Manuel eine Weihnachtskrippe auf**

Schon Tradition ist das Schmücken des Weihnachtsbaumes im Rathaus zur Weihnachtszeit. Der im Eingangsbereich des Rathauses aufgestellte Weihnachtsbaum wurde in diesem Jahr von den Vorschulkindern des Kindergartens Eifelzwerge Gey mit selbst gebasteltem Baumschmuck dekoriert.

Zunächst begrüßte Bürgermeister Axel Buch die Mädchen und Jungen und bedankte sich für den liebevoll gebastelten Baumschmuck, um aus dem einfachen Tannenbaum einen schönen Weihnachtsbaum zu machen. Bevor die Kinder den Baum schmückten, wurden Weihnachtslieder gesungen und Gedichte vorgetragen.



Als kleine Belohnung bekamen die Kinder von Bürgermeister Axel Buch Mandarinen und Äpfel mit auf den Weg nach Hause.

Werner Keischgens aus Hürtgen, der schon zahlreiche Male eine seiner liebevoll hergestellten Krippen der Gemeinde zur Verfügung gestellt hat, hatte sich auch dieses Jahr Verstärkung mitgebracht. Sein Enkel Manuel hat tatkräftig beim Aufbau der Weihnachtskrippe mitgeholfen.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Kinder und Erzieherinnen sowie an die beiden Krippenbauer.

## Ehe- und Altersjubiläen im Dezember 2009

Die Eheleute **Elsa Irmgard und Max Werner Arnold** aus Kleinhou, Hoppenhardter Weg 8 feiern am 16.12.2009 das Fest der Eisernen Hochzeit.

Die Eheleute **Anna Maria und Christian Josef Hellwig** aus Straß, im Tivoli 1, feiern am 18.12.2009 das Fest der Goldenen Hochzeit.

**Herr Günter Matzanke** aus Vossenack, Mestrenger Weg 5, vollendete am 07.12.2009 sein 80. Lebensjahr. **Frau Anna Maria Mersch** aus Vossenack, Baptist-Palm-Platz 1, vollendet am 11.12.2009 ihr 98. Lebensjahr. **Herr Peter van Cuick** aus Gey, Broichstr. 18a, vollendet am 24.12.2009 sein 92. Lebensjahr. **Frau Luise Rüttgers** aus Vossenack, Germeter 117, vollendet am 30.12.2009 das 80. Lebensjahr.

**Diamantene Hochzeit** der Eheleute Peter Josef und Gertrud Jörres, Burgstr. 65, am 24.12.2009.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Hürtgenwald gratulieren herzlich.

## Altpapiersammlung in Kleinhou

Verein „Alte Schule Großhou“ übernimmt **ab sofort** die Sammlung

Bisher hat die St.-Rochus-Schützenbruderschaft das Altpapier im Gemeindefeld Kleinhou eingesammelt. Aus personellen Gründen ist es ihr leider nicht mehr möglich die Aufgaben wahrzunehmen.

Der Verein „Alte Schule Großhou“ hat sich bereit erklärt, diese Sammlung zu übernehmen. Die Sammlung wird jetzt sechs Mal im Jahr angeboten. Die Sammlungstermine entnehmen Sie bitte dem neuen Abfallkalendar.

## Tempomessgerät in der „Lämmerstraße“ in Horm

### Auswertung

Das Tempomessgerät der Gemeinde Hürtgenwald ist im November 2009 im Bereich der Gemeindestraße „Lämmerstraße“ aufgestellt worden. Es lagen eine Reihe von Beschwerden über zu hohe Geschwindigkeiten von Kraftfahrzeugen im dortigen verkehrsberuhigten Bereich (Schritttempo, 7 km/h) vor.

Das Ergebnis kann der nebenstehenden Aufstellung entnommen werden.

Es ist ersichtlich, dass ca. 85% der Verkehrsteilnehmer Geschwindigkeiten zwischen 15 km/h und 35 km/h gefahren ist. Das Ergebnis wird an die Polizei weitergeleitet.



## „Gesunde Ernährung und Bewegung“!

Jetzt auch ortsübergreifend



Die gemeindespezifischen Kindertageseinrichtungen (Gey, Kleinhou u Brandenburg) haben während einer gemeinsamen Aktion, in den Räumlichkeiten der Kita Regenbogen in Kleinhou, den wichtigen Themenbereich **„Gesunde Ernährung und Bewegung“** aufgegriffen.

Das vorhandene Grundwissen zu dieser Thematik brachten die Kinder aus verschiedenen Projekten mit. Besonders die Kinder aus Gey hatten ihr Wissen aus dem jährlich durchgeführten Projekt „Tiger-Kids“, angelehnt an die Gesundheitskasse AOK Rheinland. Mit Hilfe von neuen Medien wurde das Thema vertieft und ausgebaut.

Diese umfangreiche und sinnvolle Aktion wurde durch den **REWE-Markt in Kleinhou** möglich gemacht! Für alle Kinder der Einrichtungen wurden Obst und Gemüseportionen zur Verfügung gestellt. Auch die Moderatorin des Medienworkshops AKNM konnte durch die Rewekette finanziert werden.

**An dieser Stelle nochmals herzliches Dankeschön!!**

Die positiven Impulse führen mit Sicherheit dazu, dass weitere einrichtungsübergreifende Aktionen angeboten werden.

Wir freuen uns darüber, hier einen maßgeblichen Beitrag leisten zu können.

Mit schönem Gruß  
Marlene Bergs,  
Bereich: Gesundheitsförderung  
Familienzentrum Hürtgenwald  
„Eifelzwerge Gey“

## Jahresrückblick 2009

Die Jugendbetreuerinnen Sara Jungherz, Sonja Kersting und Pia Schnitzler blicken auf eine erfolg- und ereignisreiche Offene Jugendarbeit der Gemeinde Hürtgenwald Jahr 2009 zurück.

In 7 Jugend- und 3 Kindertreffs konnten wir wöchentlich im Durchschnitt 120 Jugendliche und 45 Kinder erreichen und begleiten, die regelmäßig die Angebote der Offenen Treffs wahrnahmen. An Ausflügen, Fahrten und Aktionen nahmen im ganzen Jahr ca. 1.000 Kinder und Jugendliche teil.

Viel Zeit nahm die aufsuchende Jugendarbeit in den Abendstunden in Anspruch. In den Ferien werden viele Jugendliche an unterschiedlichen Treffpunkten, wie z. B. den Bushäuschen oder an Parkplätzen erreicht.

Große Ereignisse wie das Kindertheater, das Kinder- und Familienfest und die Ferienfahrt nach Holland sind mit großem Spaß und Erfolg für alle Beteiligten geplant und durchgeführt worden.

In Brandenburg konnte am Dorfplatz ein neuer Spielplatz eingeweiht werden. In Vossenack wurde an der Dürenharth der Spielplatz verändert und erweitert. Im Frühjahr 2010 wird dort eine Einwei-

hung mit allen Helfern und Kindern stattfinden.

Die Skateranlage in Gey hat kürzlich 2 weitere große Rampen über das Konjunkturpaket II erhalten. In Vossenack neben dem Bolzplatz wird im Frühjahr 2010 eine neue Skateranlage entstehen. Eine Projektgruppe mit Jugendlichen aus Vossenack ist an der Planung und Umsetzung beteiligt.

Für die Jugendvorstände der Jugendtreffs fand im Pfadfinderheim St. Georg ein Fortbildungstag mit einem Referen-



„Unsere engagierten Jugendvorstände in der Gemeinde“

ten zum Thema „Deeskalationstraining“ statt.

Bei den Arbeiten am Jugendcontainer in Bergstein ist langsam ein Ende in Sicht. Über 10 engagierte Jugendliche arbeiten schon mehrere Monate an der Renovierung. Im Januar 2010 kann dann



Außenanlage Jugendcontainer Bergstein

auch dieser neue Jugendtreff eingeweiht werden.

Dies alles ist nur durch die tatkräftige Mithilfe vieler ehrenamtlicher Helfer und vor allem durch die ehrenamtlichen Jugendvorstände zu schaffen, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken!

Auch für das kommende Jahr sind viele interessante neue und altbewährte Projekte und Angebote für „unsere“ Kinder und Jugendlichen geplant.

Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller Erlebnisse und Ereignisse mit Euch!

Euer Jugendbetreuer team  
**Sara Jungherz & Pia Schnitzler**

### Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs:

Kleinbau: Alte Schule, Kreuzstr.7, Jugendtreff: Donnerstags 17.00 – 21.30 Uhr.

Vossenack: Blockhaus Im Oberdorf 52 Jugendtreff: Mittwochs, ab 17.00 Uhr.

Hürtgen: Alte Schule, Höhenstraße 62. KINDERTREFF jeden Mittwoch 15.00 – 16.30 Uhr, für Schulkinder ab 6 Jahre

Bergstein: Bude am Dorfplatz; Dienstags und donnerstags von 17 – 22 Uhr.

Großbau: Keller Dorfgemeinschafts-haus, Auf dem Hau 14.  
Jeden Freitag ab 19.00 Uhr.

Straß: Container hinter dem Feuer-wehrgerätehaus. Donnerstags von 15.00 bis 16.30 Uhr.

Brandenburg: Keller im Kindergarten Brandenburg. Kindertreff: Mittwochs 15.00 – 16.30 Uhr. Jugendtreff: Mittwochs und freitags von 17.00 bis 22.00 Uhr.

**Alle Infos** auch bei Jugendbetreuerin Sara Jungherz und Pia Schnitzler (o 24 29/309 50), Email: jugendbetreuung@huertgenwald.de

### Ferienfahrt 2010 Vorankündigung

Im Jahr 2010 bietet die Gemeinde Hürtgenwald für Jugendliche wieder eine Fahrt nach Harlingen in das Haus „De Welstand“ an. Dies liegt in der Region Friesland in den Niederlanden.

Ab Januar 2010 könnt ihr euch wieder bei uns für diese Fahrt anmelden. Mitfahren können 20 Jugendliche von 12 bis 16 Jahren. Kosten: 250 Euro

